

Rezensionen von Buchtips.net

W. Somerset Maugham: Der Magier

Buchinfos

Verlag: [Diogenes Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-257-20165-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,45 Euro (Stand: 29. April 2025)

Ein parapsychologischer Roman. Paris, London Anfang des 20. Jhd. Das Mystische und der Okkultismus üben eine gewaltige Kraft auf die Gesellschaft der Kolonialzeit aus. So auch in der Gesellschaft des Chirurgen Arthur Burdon, zu welcher seine Verlobte Margaret, deren beste Freundin Suzie und der Arzt Dr. Porhoet gehören. Wirklich konfrontiert werden sie damit aber erst, als sie die Bekanntschaft Oliver Haddos machen. Ein riesiger und massiger Mensch, der allein schon wegen seiner Erscheinung Aufhebens macht. Tut er dann auch seinen Mund auf, sind die Menschen vollends entweder von ihm angetan oder abgestoßen, so auch in dieser Runde. Auch wenn die Gesellschaft sich nicht viel mit Haddo beschäftigt, wird er zu einem zentralen Punkt in seinem Leben. Arthur kann ihn nicht leiden, Margaret hat förmlich Angst vor ihm. Suzie amüsiert er und Dr. Porhoet respektiert ihn ob seines Wissens über den Osten und den Okkultismus. Doch als Haddo nach einem Vorfall von Arthur beinahe bewusstlos geprügelt wird, sinnt er auf Rache. Er beginnt, Margaret um den Finger zu wickeln und sie durch Drogen gefügig zu machen, bis sie ihm verfällt. Eine Wesensänderung geht in ihr vor, aus der sie niemand mehr retten kann. Sie löst die Verlobung mit Arthur und heiratet Haddo und lebt ab dann in einer Welt der Obszönität und Ruchlosigkeit, stets umgeben von der unheimlichen Rätselhaftigkeit Haddos. Haddo ist angetan von der Idee künstliches Leben zu erschaffen, und je mehr man in seine undurchsichtige Welt eintaucht, desto mehr erhärtet sich der Verdacht, er habe was Grauenhaftes mit Margaret vor. Maugham gelingt mit "Haddo" eine unglaublich gelungene und beängstigende Figur. Es reicht nicht ihm mit der Kunst der schwarzen Magie und Okkultismus zu bestücken, nein, um den ganzen noch mehr Gewicht zu geben, ist selbst die körperliche Gestalt dieses Protagonisten bemerkenswert. Im gleichen Maße wie seine Magie alle Beteiligten beinahe in den Ruin treibt und für Aufsehen sorgt, ekelt sein Äußeres diese auch an. Seine Fettsucht unterstreicht noch seinen bösen und großenwahnsinnigen Charakter.

Für alle, die sich für das Okkulte interessieren wohl essentiell, für alle anderen ein gruseliger Lesespaß!

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Diyani Dewasurendra](#)
[22. September 2011]